

In einigen Wochen schon erscheint der

Friedenskalender für 1920

Auflage 200 000 Exemplare
Ladenpreis 75 Pfg.

Dieser textlich wie illustrativ gleich vorzüglich ausgestattete Friedenskalender wird wie seine Vorgänger, der Kriegs- und Friedenskalender neben einer großen Zahl prächtig ausgestatteter Bilder im Text eine reiche Fülle hochinteressanten Lesestoffs über die kommende

Friedenswirtschaft
im Deutschen Reiche enthalten und vermöge seiner ebenso volkstümlich als spannend geschriebenen Aufsätze über die Stellung des deutschen Volkes zur künftigen Weltpolitik und Weltwirtschaft aus der Feder berufener Parlamentarier ein

Volkskalender
für jedes deutsche Haus
werden.

Die Bezugsbedingungen sind:
Ladenpreis 75 Pfg., Barpreis 50 Pfg.

Partie		Netto- bzw. Barpreise:	
Bon 15 Expl. ab	à 49 Pfg.	Bon 300 Expl. ab	à 45 Pfg.
" 30 "	" à 48 Pfg.	" 500 "	" à 44 Pfg.
" 50 "	" à 47 Pfg.	" 1000 "	" à 42 Pfg.
" 100 "	" à 46 Pfg.	" 2000 "	" à 40 Pfg.
Bon 5000 Exemplaren ab		à 38 Pfg.	
" 8000 "		" à 37 Pfg.	
" 10000 "		" à 36 Pfg.	

Auf ein 5 Kilo-Paket gehen 30 Exemplare.

Firmen, die gewillt sind, auf dem Wege der Kolportage sich für diesen Kalender zu verwenden, bitten wir um direkte Mitteilung.

Verlagsbuchhandlung „Unitas“
G. m. b. H. / Bühl (Baden).

Soeben erschienen:

Neuer Lehne-

Roman:

„Sie ging den falschen Weg“

Mk. 6.50 gebunden, Mk. 5.— broschiert

304 Seiten Großoktav

Mit eleganter Umschlagzeichnung
und künstlerisch entworfenem Buchtitel

Fr. Lehne behandelt in ihrem neuesten Roman ein schwieriges seelisches Problem. Sie stellt ihre Heldin zwischen die Liebe zweier Brüder, von denen der eine als zuverlässige, ernste Gelehrtennatur ihr eine ruhige, gesicherte Zukunft zu bieten hat, während der andere, ein Künstler, talentvoll, aber leichtsinnig, Marianne für sich zu gewinnen weiß. Schwere Schicksalsschläge öffnen endlich der Verblendeten die Augen über den wahren Charakter ihres Gatten, so daß sie sich wieder von ihm loslöst, um an der Seite des einst verschmähten Bruders ihr Lebensglück zu finden.

Bezugsbedingungen: 33 ¹/₃ % u. 11/10.

Verlangzettel anbei.

Verlag
Deutsche Buchwerkstätten

Dresden

Telegramm-Adresse:
Debuverlag Dresden

